

TARIFPOLITISCHER MONATSBERICHT

April 2019

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE 1-2

TARIFVERTRAGSFORDERUNGEN 3-13

unter anderem:

- Kfz-Handwerk 4
- Süßwarenindustrie 7
- Bäckerhandwerk 7
- Groß- und Außenhandel 8
- Einzelhandel 11
- Hotel- und Gaststättengewerbe 13

TARIFABSCHLÜSSE 14-23

unter anderem:

- Eisen- und Stahlindustrie 15
- Klempner- und Installateurhandwerk 16
- Mechanikerhandwerk, Schlosser- und Schmiedehandwerk 16
- Kunststoff verarbeitende Industrie 17
- Brauereien 18
- Molkereien 18
- Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk 20
- Deutsche Post AG 21
- Hotel- und Gaststättengewerbe 22
- öffentlicher Dienst 23

Redaktionsschluss: 11. April 2019

Impressum

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI)
der Hans-Böckler-Stiftung
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Telefon +49 211 7778-239
Telefax +49 211 7778-4239

www.boeckler.de
www.wsi.de

Kontakt:

Prof. Dr. Thorsten Schulten
Thorsten-Schulten@boeckler.de

Sachbearbeitung:

Götz Bauer, Merle Föhr, Ulrich Schmidt, Andrea Taube,
Monika Wollensack und Jasmina Ziouziou

Redaktion:

Marion Frömming

Tarifpolitischer Monatsbericht (Internet) ISSN 1861-1826

Abkürzungsverzeichnis

Tarifverträge

| | |
|---------|-----------------------------|
| ETV | = Entgelttarifvertrag |
| ERTV | = Entgeltrahmentarifvertrag |
| GRTV | = Gehaltsrahmentarifvertrag |
| GTV | = Gehaltstarifvertrag |
| LRTV | = Lohnrahmentarifvertrag |
| LTV | = Lohntarifvertrag |
| MTV | = Manteltarifvertrag |
| RTV | = Rahmentarifvertrag |
| TV | = Tarifvertrag |
| Verg.TV | = Vergütungstarifvertrag |

Gewerkschaften

| | |
|--------|--|
| IG BAU | = IG Bauen-Agrar-Umwelt |
| IG BCE | = IG Bergbau, Chemie, Energie |
| GEW | = Gew. Erziehung und Wissenschaft |
| IGM | = IG Metall |
| NGG | = Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten |
| GdP | = Gew. der Polizei |
| EVG | = Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft |
| ver.di | = Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

Tarifbestimmungen

| | | | |
|-------|-------------------------|--------|--|
| AG | = Arbeitgeber | Lj. | = Lebensjahr |
| AN | = ArbeitnehmerInnen | MA | = Mehrarbeit |
| Ang. | = Angestellte | ME | = Monatseinkommen |
| Arb. | = ArbeiterInnen | Qual. | = Qualifikation |
| AT | = Arbeitstage | Ratio | = Rationalisierungsschutzbestimmungen |
| Ausz. | = Auszubildende | S | = Sonstige Bestimmungen |
| Ausl. | = Auslösung | SZ | = Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| AV | = Ausbildungsvergütung | Url. | = Urlaub |
| AZ | = Arbeitszeit | UE | = Urlaubsentgelt |
| Bj. | = Berufsjahre | U-Geld | = (zusätzliches) Urlaubsgeld |
| BZ | = Betriebszugehörigkeit | UT | = Urlaubstage |
| Entg. | = Entgelt | VermL | = Vermögenswirksame Leistungen |
| EFZ | = Entgeltfortzahlung | WAZ | = Wochenarbeitszeit |
| Geh. | = Gehalt | WT | = Werkzeuge |
| Gr. | = Gruppe | W-Geld | = Weihnachtsgeld |
| LGr. | = Lohngruppe | Z | = Zuschläge/Zulagen |

Methodische Hinweise

1. Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluss vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
2. Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
3. Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
4. Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

Inhalt

| | |
|--|-----------|
| Das Wichtigste in Kürze | 1 |
| Tarifforderungen | |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe | 3 |
| Investitionsgütergewerbe | 4 |
| Verbrauchsgütergewerbe | 6 |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe | 7 |
| Handel | 8 |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck | 13 |
| Tarifabschlüsse | |
| Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft | 14 |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe | 15 |
| Investitionsgütergewerbe | 16 |
| Verbrauchsgütergewerbe | 17 |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe | 18 |
| Baugewerbe | 20 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 21 |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck | 22 |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung | 23 |
| Aktuelle Publikationen | 24 |

Das Wichtigste in Kürze

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Nach Warnstreiks konnte in der 5. Verhandlung am 16. März für die Beschäftigten in der **Eisen- und Stahlindustrie Nordwestdeutschland** ein Abschluss erzielt werden. Für die Monate Januar und Februar gibt es eine Pauschalzahlung von insgesamt 100 €, die Löhne und Gehälter werden ab März um 3,7 % bei einer Laufzeit bis zum 28. Februar 2021 angehoben. Ab 2020 erhalten alle Beschäftigten eine zusätzliche, tarifydynamische Vergütung von 1.000 €/Jahr, die in bis zu 5 freie Tage umgewandelt werden kann. Die Anzahl der Freistellungstage ist abhängig von der Gesamtzahl der eingegangenen Anträge und gestaffelt nach Lohn- und Gehaltsgruppen. Die Ausbildungsvergütungen werden in 2 Stufen überproportional erhöht und die Tarifverträge Altersteilzeit, Beschäftigungssicherung und Werkverträge unverändert verlängert. Am 20. März erreichte die IG Metall die Übernahme dieses Tarifergebnisses für die Beschäftigten im Tarifgebiet Ost.

Investitionsgütergewerbe

Im 2. Tarifgespräch am 10. April zur Angleichung der Arbeitsbedingungen in den Tarifgebieten der **Metall- und Elektroindustrie in Ostdeutschland** trugen die Arbeitgeber ihre Vorstellungen zur Einführung der 35-Stunden-Woche vor. Diese soll spätestens ab Januar 2031 verbindlich und bei vollem Lohnausgleich in allen tarifgebundenen Betrieben gelten. Der genaue Einführungszeitpunkt soll im Zeitraum 2021 bis 2030 auf betrieblicher Ebene freiwillig früher geregelt werden können, dann jedoch ab dem Zeitraum der Einführung bis Ende 2030 mit voller Kostenkompensation. Des Weiteren soll durch eine freiwillige Betriebsvereinbarung die Einführung eines Arbeitszeitkorridors von 30 bis 40 Stunden/Woche möglich werden. Die IG Metall hat den Vorschlag abgelehnt, insbesondere die Verlagerung der Entscheidung zur früheren Einführung der 35-Stunden-Woche auf die betriebliche Ebene ohne Beteiligung der Tarifparteien sowie den zehnjährigen Einführungszeitraum ohne definierte Zwischenschritte. Die Gespräche werden am 3. Mai fortgesetzt.

Unter anderem mit der Forderung nach einer Erhöhung der Vergütungen um 5,0 % bei einer Laufzeit von 12 Monaten gehen die regionalen IG Metall-Tarifkommissionen des **Kfz-Handwerks** in die diesjährige Tarifrunde. Des Weiteren sollen die Ausbildungsvergütungen überproportional angehoben werden. Die Verhandlungen starten am 7. Mai in **Bayern**.

Verbrauchsgütergewerbe

Nachdem in der **Druckindustrie** die 6. Verhandlung in „kleiner Runde“ am 30. Januar ohne Annäherung geblieben war, wurden die Verhandlungen über Entgelt und den von den Arbeitgebern gekündigten Manteltarifvertrag am 9. April in der 7. Runde wieder aufgenommen. Während die Arbeitgeberseite u. a. hinsichtlich der Arbeitszeit Öffnungsklauseln auf betrieblicher Ebene fordert, bleibt für ver.di die unveränderte Wiederinkraftsetzung des Manteltarifvertrages oberste Priorität. Die eigene Lohnforderung von 5,0 % bei 12 Monaten Laufzeit wurde von ver.di modifiziert: 2,8 % Erhöhung ab 1. Mai sowie 2,7 % ab 1. Mai 2020 bei 24 Monaten Laufzeit. Die Verhandlungen werden am 2. Mai fortgesetzt.

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Der Entgelttarifvertrag für die **Süßwarenindustrie Nordrhein-Westfalen** wurde zum 31. März gekündigt. Für den Neuabschluss fordert die NGG eine Erhöhung der Entgelte um 6,5 % sowie eine überproportionale Erhöhung für die unteren Entgeltgruppen bei einer Laufzeit von 12 Monaten. Die Ausbildungsvergütungen sollen um 125 €/Monat in allen Ausbildungsjahren erhöht werden. In der Auftaktverhandlung am 9. April legten die Arbeitgeber kein Angebot vor. Die Verhandlungen werden am 14. Mai fortgesetzt.

Handel

6,5 %, mindestens 180 €/Monat bei einer Laufzeit von 12 Monaten fordert ver.di laut Beschluss vom 20. März für die zum 30. April gekündigten Lohn- und Gehaltstarifverträge des **Groß- und Außenhandels Nordrhein-Westfalen**. Die Ausbildungsvergütungen sollen in allen Ausbildungsjahren um 100 €/Monat steigen. Für die meisten regionalen Bereiche liegen bereits Forderungen mit einem ähnlichen Erhöhungsvolumen vor. Die Verhandlungen in Nordrhein-Westfalen werden am 29. April aufgenommen.

Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

Im Vorfeld der 3. Verhandlungsrunde am 11. April für die Beschäftigten des **Bankgewerbes** gab es umfangreiche Warnstreiks in mehreren Bundesländern. Aber auch diese Runde blieb ergebnislos. Die Arbeitgeber legten ein erstes Angebot vor, das 6 Nullmonate, eine Erhöhung von 1,4 % ab August sowie jeweils 1,0 % ab August 2020/21 mit einer Laufzeit von 36 Monaten vorsah. Ver.di lehnte dieses Angebot als nicht verhandlungsfähig ab. Auch zu den anderen Forderungen gab es laut ver.di, trotz intensiver und langwieriger Sondierungen, praktisch keine Annäherung. Ver.di wird weiter zu Warnstreiks aufrufen, die nächste Verhandlungsrunde findet am 20. Mai statt. Dann erwartet die Gewerkschaft ein deutlich verbessertes, verhandlungsfähiges Angebot sowohl zum Entgelt als auch zu den Gesundheits- und Entlastungstagen.

Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Auch für die Beschäftigten des **öffentlichen Dienstes, Land Hessen**, konnten die Tarifvertragsparteien am 29. März in der 2. Verhandlungsrunde ein Ergebnis erzielen. Die Entgelte steigen in 3 Stufen im Gesamtvolumen um 3,2/3,2/1,4 %, mind. jedoch um 100/100/40 €/Monat zum 1. März 2019/1. Februar 2020/1. Januar 2021 nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar). Der Vertrag hat eine Laufzeit von 33 Monaten bis zum 30. September 2021. Die Auszubildenden erhalten jeweils 60 €/Monat zum 1. Januar 2019/20 sowie einen zusätzlichen Urlaubstag. Die Regelung zur Übernahme der Ausgebildeten wurde bis September 2021 verlängert und Auszubildende mit eigenen Kindern haben zukünftig Anspruch auf die für ArbeitnehmerInnen tariflich vereinbarte Kinderzulage. Die Entgeltordnung wurde für bestimmte Beschäftigtengruppen verbessert, die Sonderzahlung für die Jahre 2019 bis 2022 auf dem Niveau von 2018 eingefroren. Des Weiteren wurden die Verlängerung der Regelung zur kostenlosen Nutzung des ÖPNV bis Ende 2021 sowie eine Erklärungsfrist bis 31. Mai vereinbart.

Letzte Meldung: Am 17. April gab ver.di das Ergebnis der Mitgliederbefragung zum Tarifergebnis für den öffentlichen Dienst der Länder bekannt. 83,7 % sprachen sich für die Annahme aus. Die ver.di-Bundestarifkommission folgte diesem Votum. Die Tarifverhandlungen sind damit endgültig abgeschlossen.

Tarifforderungen

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|------------------|--|--------------|-----------------|-----------------------|--------------|--|
| IG BAU | Steine-Erden-Industrie Rheinland-Pfalz (AGV Neustadt) | k. A. | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.06.19 | 6,9 %, mind. 200 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | | | AZ | Arb. Ang. Ausz. | | Verkürzung der WAZ von 38 auf 35 Std. bei vollem Lohnausgleich |
| IG BAU IG BCE | Feuerfest-/ Säureschutzindustrie alle West-Bereiche (Feuerfest: außer Bayern) | k. A. | Entg. | AN | 31.05.19 | 170 €/Mon. in allen Gr. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | überproportionale Erhöhung |
| IG BAU | Beton- und Fertigteilindustrie Nord | k. A. | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 30.06.19 | 6,8 % Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | SZ | Arb. Ang. | 6 M. | stufenweise Anpassung der Berechnungsgrundlage an das aktuelle Vergütungsniveau (zz. 2005) |
| | | | S | " | | Stärkung der betrieblichen Altersvorsorge |
| | | | " | Ausz. | | Regelung zur Übernahme Ausgebildeter |
| | Nordrhein-Westfalen | k. A. | Entg. | AN | 30.06.19 | 180 €/Mon. (Eckentg.) Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | Erhöhung des Prozentgitters |
| | | | U-Geld | AN | | Einführung eines zusätzlichen U-Geldes für IG BAU-Mitglieder |
| | | | S | " | | Stärkung der betrieblichen Altersvorsorge |

Tarifforderungen

Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|--|--------------|--------------------|--|-----------------------|--|
| IGM | Kfz-Handwerk Niedersachsen (AGVe Unternehmensverband des Kfz-Gewerbes Niedersachsen und Bremen e.V., Tarif- gemeinschaft der IDK's e. V.) | 33.800 | Entg. AV | AN Ausz. | 31.05.19 | 5,0 % Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | S | Ausz. | | 2 zusätzliche bezahlte freie Tage zur Prüfungsvorbereitung |
| | Hessen | 25.900 | Entg. AV | AN Ausz. | 30.04.19 " | analog Niedersachsen überproportionale Erhöhung |
| | | | | | | |
| | Pfalz | 10.100 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 31.05.19 | analog Hessen |
| | Saarland | 4.700 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 31.05.19 | analog Niedersachsen |
| | Baden-Württemberg | 52.300 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 31.05.19 " gek. | 5,0 % soziale Komponente Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | | überproportionale Erhöhung |
| | | | LGr. GehGr. | Arb. Ang. | | Gespräche zur Modifizierung des Vergütungssystems |
| | Bayern | 75.600 | Entg. | AN | 31.05.19 " " | 5,0 %, mind. 140 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. |
| AV | | | Ausz. | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. | | |
| S | | | " | Gespräche über verbesserte Freistellungsmöglichkeiten vor den Abschlussprüfungen | | |

Tarifforderungen

Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|---|--------------|-----------------|-----------------------|--------------|--|
| | Fortsetzung Kfz-Handwerk Berlin/Brandenburg | 23.500 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 5,0 % Laufzeit: 12 Mon. Angleichung der Vergütungen Brandenburg an das Niveau Berlin |
| | | | AV | Ausz. | 31.07.19 | 60 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | Sachsen-Anhalt | 10.600 | Entg. AV | AN Ausz. | 30.04.19 | analog Niedersachsen |
| | | | Url. | " | jederzeit | von 29 auf 30 AT/J. |
| | Thüringen | 10.400 | Entg. AV | AN Ausz. | 30.04.19 | analog Hessen |
| | Sachsen | 25.900 | Entg. | AN | 30.04.19 | analog Niedersachsen |
| | | | AV | Ausz. | 31.07.19 | 60 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |

Tarifforderungen

Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|---|--------------|----------------|-----------------------|--------------|--|
| IG BCE | Hohlglaserzeugung Landesgruppen Nord-West und Rhein-Weser | 5.100 | Entg. | AN | 30.04.19 | 6,0 % Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | | | U-Geld | AN | | von 15,34 auf 30 €/UT, wahlweise 3 freie Tage |
| | | | S | " | | 2 Gesundheitstage/J. für Gewerkschaftsmitglieder |

Tarifforderungen

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|---|--------------|-----------------|-----------------------|-------------------|---|
| NGG | Molkereien Weser-Ems | 1.700 | Entg. AV | AN Ausz. | 31.03.19 | 6,25 % |
| NGG | Süßwarenindustrie Niedersachsen/ Bremen | 7.500 | Entg. AV | AN Ausz. | 31.05.19 | 6,5 % Laufzeit: 12 Mon. |
| | Baden-Württemberg | 4.200 | Entg. AV | AN Ausz. | 30.06.19 " | 6,6 % Laufzeit: 12 Mon. 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| NGG | Obst- und Gemüseindustrie Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland | 1.800 | Entg. AV | AN Ausz. | 30.04.19 " | 6,4 % Laufzeit: 12 Mon. überproportionale Erhöhung |
| NGG | Bäckerhandwerk Nordrhein-Westfalen | 31.500 | Entg. | AN | 30.04.19 | 140 €/Mon. in allen Gr. Laufzeit: 12 Mon. |
| | Hessen | 11.900 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 31.05.19 | 6,0 %, überproportionale Erhöhung aller GehGr. Laufzeit: 12 Mon. |

Tarifforderungen

Handel

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|---|--------------|----------------|-----------------------|---|--|
| ver.di | Groß- und Außenhandel Schleswig-Holstein | 49.200 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 6,5 %, mind. 161 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | von 796 897 993 € auf 900 1.000 1.100 € |
| | | | S | Arb. Ang. Ausz. | | Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |
| | Niedersachsen | 100.900 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 180 €/Mon., mind. 6,5 % Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 90 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | Hessen | 93.100 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 6,5 %, mind. 170 €/Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 40/43/46/49 % der GehGr. III (Fachkraft) im 1./2./3./4. Ausbildungsj. |
| | Rheinland-Rheinessen | 26.600 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 5,0 % 56 - 118 €/Mon. Vorweganhebung gestaffelt nach L-/GehGr. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | von 837 921 1.004 € auf 900 1.000 1.100 € |
| | Pfalz | 12.800 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 7,0 %, mind. 200 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 7,0 % |
| | Saarland | 13.200 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 3 €/Std. in allen Gr. Laufzeit: 12 Mon. |
| AV | | | Ausz. | " | von 729,50 787 904 € auf 792 917 1.044 € | |

Tarifforderungen

Handel

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|--|--------------|----------------|-----------------------|--------------|---|
| ver.di | Fortsetzung Groß- und Außenhandel Bayern | 180.800 | Entg. | AN | 31.03.19 | 6,5 %, mind. 180 €/Mon. Anhebung der W-Stufen von 65 auf 80 € Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | Berlin, Brandenburg | 38.900 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 6,5 %, mind. 160 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | | | S | Arb. Ang. Ausz. | | - Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder - strukturelle Verbesserungen in den TVen |
| | Mecklenburg-Vorpommern | 12.200 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 1 €/Std. in allen Gr. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | von 687 732 852 € auf 800 900 1.000 € |
| | | | S | Arb. Ang. Ausz. | | Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |
| | Sachsen-Anhalt | 14.000 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 6,5 %, mind. 160 €/Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | Groß- und Außenhandel (inkl. genossenschaftlicher Großhandel) Nordrhein-Westfalen | 292.900 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.04.19 | 6,5 %, mind. 180 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |

Tarifforderungen

Handel

| Gewerkschaft | Tariffbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|--|--------------|---------------------------------|--|-------------------|--|
| ver.di | Fortsetzung Groß- und Außenhandel (inkl. genossenschaftlicher Großhandel) Baden-Württemberg | 151.200 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 31.03.19 " | 6,5 %, mind. 160 €/Mon. 80 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | Thüringen | 16.000 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 30.04.19 | 6,5 %; Vorweganhebung der untersten L-/Geh.Gr. (1-3/I und II) um je 25 €/Mon. für ver.di Mitglieder Laufzeit: 12 Mon. |
| | Sachsen | 38.000 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 30.04.19 | 1,20 €/Std. in allen Gr. für ver.di Mitglieder Laufzeit: 12 Mon. |
| | Genossenschaftlicher Großhandel Niedersachsen, Bremen | 5.500 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 30.04.19 | analog Groß- und Außenhandel Niedersachsen |
| | Rheinland-Pfalz | 2.800 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 31.05.19 " | 7,0 %, mind. 200 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. 7,0 % |
| | Bayern | 7.200 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 31.03.19 " | 6,5 %, mind. 150 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | Brandenburg | 900 | Lohn Geh. AV S | Arb. Ang. Ausz. Arb. Ang. Ausz. | 30.04.19 " | 7,0 %, mind. 190 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. 150 €/Mon. in allen Ausbildungsj. - Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder - strukturelle Verbesserungen in den TVen |

Tarifforderungen

Handel

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|---|--------------|---------------------------------|--|--------------------------|--|
| | Fortsetzung Genossenschaftlicher Großhandel Sachsen-Anhalt | 800 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 30.04.19 | analog Groß- und Außenhandel Sachsen-Anhalt |
| NGG | Raiffeisen Waren-genossenschaften Baden-Württemberg | 2.900 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 31.03.19 | 6,5 % Laufzeit: 12 Mon. |
| ver.di | Einzelhandel Schleswig-Holstein | 88.400 | Lohn Geh. AV S | Arb. Ang. Ausz. Arb. Ang. Ausz. | 30.04.19 31.08.19 | 6,5 %, mind. 168 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |
| | Hamburg | 68.000 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 30.04.19 " | 6,5 %, mind. 163 €/Mon. 2.100 €/Mon. tarifliches Mindesteinkommen Laufzeit: 12 Mon. 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | Niedersachsen, Bremen | 251.900 | Lohn Geh. AV S | Arb. Ang. Ausz. Arb. Ang. Ausz. | 30.04.19 " | 1 €/Std. in allen Gr. 2.100 €/Mon. tarifliches Mindesteinkommen Laufzeit: 12 Mon. 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |
| | Saarland | 31.200 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 31.03.19 | 163 € Mon. in allen Gr. Anhebung GehGr. II, 6. Bj. (Endgeh. u. a. Verkäufer/-in) von 2.579 auf 2.800 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. |

Tarifforderungen

Handel

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|--|--------------|-----------------|-----------------------|--------------|--|
| | Fortsetzung Einzelhandel Saarland | | AV | Ausz. | " | von 795 895 1.000 1.045 € auf 1.000 1.100 1.200 1.300 € |
| | | | S | Arb. Ang. Ausz. | | Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |
| | Mecklenburg- Vorpommern | 40.200 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 30.06.19 | 1 €/Std. in allen Gr. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | 31.08.19 | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | | | S | Arb. Ang. Ausz. | | Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |
| | Sachsen-Anhalt, Thüringen, Sachsen | 209.300 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 31.05.19 | 2 ct/Min. in allen Gr. Laufzeit: 10 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | 31.08.19 | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| | | | S | Arb. Ang. Ausz. | | 3 freie bezahlte Gesundheitstage für ver.di-Mitglieder |
| ver.di | Buchhandel Hamburg | 1.100 | Geh. AV S | Ang. Ausz. | 30.04.19 | analog Einzelhandel Hamburg |

Tarifforderungen

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen |
|--------------|---|--------------|----------------|-----------------------|--------------|--|
| NGG | Hotel- und Gaststättengewerbe Niedersachsen (o. Weser-Ems, ostfries. Nordseeinseln) | 51.800 | Entg. | AN | 30.04.19 | 6,5 %, mind. 126 €/Mon. Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | 6,5 % |
| NGG | Privathaushalte Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland | 7.100 | Entg. | AN | 30.04.19 | 6,0 % Laufzeit: 12 Mon. |
| | | | AV | Ausz. | " | überproportionale Erhöhung |

Tarifabschlüsse Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|---|--------------|-----------------|-----------------------|----------------|---------------------------|--|
| IG BAU | Floristik West (o. Berlin) | k. A. | Entg. | AN | 05.04.19 | 01.01.19 31.12.20 | nach 3 Nullmonaten (Januar - März) 3,8 % ab 01.04.19 2,1 % Stufenerhöhung ab 01.01.20 |
| | | | AV | Ausz. | " | " | nach 3 Nullmonaten (Januar - März) von 574 615 677 € auf 604 645 707 € ab 01.04.19 auf 634 675 737 € ab 01.01.20 |
| | Ost (o. Berlin) | k. A. | Entg. | AN | " | 01.01.17 31.12.20 | nach 27 Nullmonaten (Januar 2017 - März 2019) 9,1 % ab 01.04.19 auf das Eckentgelt 1,0 % Stufenerhöhung ab 01.01.20 |
| | | | AV | Ausz. | " | " | nach 27 Nullmonaten (Januar 2017 - März 2019) von 375 415 475 € auf 400 440 500 € ab 01.04.19 auf 425 465 525 € ab 01.01.20 |

Tarifabschlüsse Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|--|--------------|-----------------|-----------------------|----------------|---------------------------|--|
| IGM | Eisen- und Stahlindustrie Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen | 78.500 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 16.03.19 | 01.01.19 28.02.21 | <i>nach Warnstreiks:</i> 100 € Pauschale insg. für Januar und Februar 3,7 % ab 01.03.19 |
| | | | AV | Ausz. | " | " | von 892 914 956 1.009 € auf 936 972 1.029 1.103 € auf 980 1.029 1.102 1.197 € ab 01.03.20 |
| | | | AZ S | Arb. Ang. | " | 01.01.19 28.02.21 | unveränderte Verlängerung der TVe: - Altersteilzeit - Mindestnettoentgelttabellen zur Altersteilzeit - Werkverträge |
| | | | " | " | " | 01.02.19 28.02.21 | - zur Beschäftigungssicherung und zur Einführung von AZ-konten |
| | | | SZ | " | " | 01.03.20 31.03.25 | zusätzlich 1.000 €/J. mit Wahloption auf Umwandlung in bis zu 5 freie Tage, gestaffelt nach Lohn- und GehGr. in Abhängigkeit der Gesamtzahl gestellter Anträge, Dynamisierung analog zukünftiger Tarifabschlüsse |
| | Saarland | 10.300 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 29.03.19 | 01.04.19 31.05.21 | 100 € Pauschale insg. für April und Mai 3,7 % ab 01.06.19 |
| | | | AV | Ausz. | " | " | 39,09/40,97/43,73/45,98 % 41,64/44,10/47,49/49,28 % Stufenerhöhung ab 01.06.20 jew. der LGr. 5 (Stand: 01.06.19) im 1./2./3./4. Ausbildungsj. |
| | | | AZ S | Arb. Ang. | " | 01.04.15 31.05.21 | unveränderte Verlängerung des TV über den Einsatz von Werkverträgen |
| | | | SZ | " | " | ab 2020 | analog Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen |
| | | | S | " | " | " | Ergänzung des TV über Alterssicherung: Nichtberücksichtigung der zusätzlichen tariflichen Vergütung bei der Berechnung des durchschnittlichen Verdienstes |
| | Ost | 14.000 | Lohn Geh. | Arb. Ang. | 20.03.19 | 01.01.19 28.02.21 | analog Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen |
| | | | AV | Ausz. | | | |
| | | | AZ | | | | |
| | | | SZ | | | | |
| | | | S | | | | |

Tarifabschlüsse Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|--|--------------|-----------------------------|---|-------------------|--|--|
| IGM | Klempner- und Installateurhandwerk Niedersachsen | 27.400 | Lohn Geh. AV S | Arb. Ang. Ausz. Arb. Ang. | 14.03.19 " | 01.04.19 31.05.21 01.05.19 31.12.25 (o. Nachwirkung) | 3,0 % 2,4 % Stufenerhöhung ab 01.06.20 Erstabschluss eines TV zum Ausgleich von Rentenabschlägen u. a. mit der Möglichkeit zur Zuzahlung in die Deutsche Rentenversicherung (AN: mind. 50 €/Mon, AG: 50 €/Mon.) für AN ab vollend. 50. Lj. und mit mind. 6 Mon. BZ |
| IGM | Mechanikerhandwerk, Schlosser- und Schmiedehandwerk Baden-Württemberg | 79.000 | Ausl. | Arb. Ang. Ausz. | 15.02.19 | 01.02.19 31.01.20 | Verlängerung |

Tarifabschlüsse Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|--|--------------|-----------------|-----------------------|----------------|---------------------------|---|
| IG BCE | Kunststoff verarbeitende Industrie Hessen | 20.300 | Entg. | AN | 19.03.19 | 01.03.19 31.08.20 | nach 2 Nullmonaten (März und April) 3,1 % ab 01.05.19 |
| | | | AV | Ausz. | " | " | nach 2 Nullmonaten (März und April) von 917 957 1.022 1.070 € auf 947 987 1.052 1.100 € ab 01.05.19 |
| | | | U-Geld | AN | " | " | von 16,87 auf 23,54/30,21/36,88 €/UT ab 2019/20/21 |
| | | | S | AN Ausz. | " | kündbar: 31.12.20 | Verlängerung der Vereinbarung zu Sozialpartnerveranstaltungen mit u. a.: - Durchführung von Veranstaltungen auf Betriebsebene u. a. zu Themen „Stärkung des Flächentarifvertrages“, „Gestaltung des demografischen Wandels“ - Freistellung der AN zur Teilnahme für insg. 16 Arbeitsstd. in 2019 - 2020 möglich |
| IGM | Herrenmaßschneider-Handwerk West | k. A. | Lohn | Arb. | 01.10.18 | 01.10.18 30.09.20 | 2,1 % 2,1 % Stufenerhöhung ab 01.10.19 |
| | | | U-Geld | " | " | " | von 12,30 auf 12,55 €/UT ab 2019 |

Tarifabschlüsse Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|--|--------------|--------------------|-----------------------|----------------|---------------------------|---|
| NGG | Brauereien Nordrhein-Westfalen | 5.600 | Entg. AV | AN Ausz. | 29.03.19 | 01.01.19 31.12.20 | <i>nach Warnstreiks:</i> 3,0 % 2,3 % Stufenerhöhung ab 01.01.20 |
| | | | S | " | " | | von 625 auf 675 €/J. (Ausz.: 337,50 €) ab 2020 AG-Beitrag zur Altersvorsorge |
| | Baden-Württemberg | 2.300 | Entg. AV | AN Ausz. | 03.04.19 | 01.02.19 28.02.21 | 3,0 % 2,3 % Stufenerhöhung ab 01.03.20 |
| | | | S | " | " | | von 630 auf 705 €/J. (Ausz.: 317 €) ab 2020 AG-Beitrag zur Altersvorsorge |
| NGG | Molkereien Schleswig-Holstein/Hamburg | 1.200 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 13.03.19 | 01.03.19 28.02.21 | 3,0 % 2,6 % Stufenerhöhung ab 01.03.20 |
| | Niedersachsen/ Bremen (o. Weser-Ems) | 4.500 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 13.03.19 | 01.03.19 28.02.21 | analog Molkereien Schleswig-Holstein/Hamburg |
| | Nordrhein-Westfalen | 3.000 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 02.04.19 | 01.03.19 28.02.21 | analog Molkereien Schleswig-Holstein/Hamburg |
| | Baden-Württemberg, württemberg. Allgäu | 3.500 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 08.04.19 | 01.04.19 31.03.21 | 3,0 % 2,6 % Stufenerhöhung ab 01.04.20 |
| | Milchindustrie Niedersachsen/ Bremen, nördlich des Main | 2.900 | Lohn Geh. AV | Arb. Ang. Ausz. | 13.03.19 | 01.03.19 28.02.21 | analog Molkereien Schleswig-Holstein/Hamburg |

Tarifabschlüsse Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|---|--------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--|
| NGG | Obst- und Gemüseindustrie Mecklenburg-Vorpommern | 1.200 | Entg. AV | AN Ausz. | 14.03.19 | 01.01.19 31.03.20 | <i>nach Warnstreiks:</i> nach einem Nullmonat (Januar) 3,2 % ab 01.02.19 1,0 % Stufenerhöhung ab 01.01.20 |

Tarifabschlüsse Baugewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|---|--------------|-----------------|-----------------------|----------------|---------------------------|---|
| IG BAU | Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk | 14.100 | Lohn | Arb. | 25.02.19 | 01.05.19 30.04.21 | Erhöhung des Mindestlohnes von 11,40 €/Std. auf 11,85 €/Std. auf 12,20 €/Std. ab 01.05.20 |
| | Baden-Württemberg | 1.800 | Lohn | Arb. | 25.02.19 | 01.04.19 31.03.21 | nach 15 Nullmonaten (Januar 2018 - März 2019) 2,9 % 3,1 % Stufenerhöhung ab 01.04.20 jew. im Durchschnitt |

Tarifabschlüsse Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|---|--------------|-----------------|-----------------------|------------------|---------------------------|---|
| ver.di | Deutsche Post AG | 140.000 | Entg. S | AN | 21./ 22.03.19 | 01.07.19 31.05.20 | Verlängerung der Aufstiegszeiten in die nächste Erfahrungsstufe von 24 auf 36 - 48 Mon. für neu eingestellte AN |
| | | | S | " | " | kündbar: 31.12.22 | Verlängerung des Schutzes vor Änderungs- und betriebsbedingten Kündigungen |
| | | | " | " | " | kündbar: 31.12.20 | Verlängerung des Schutzes vor Fremdvergabe in der Brief- und Verbundzustellung sowie der Regelungen zum Erhalt des posteigenen Fahrdienstes |
| | | | " | " | " | 01.07.19 | Überleitung der AN der DHL Delivery GmbHs in die TVe der Deutschen Post AG |

Tarifabschlüsse Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|--|--------------|-----------------|-----------------------|----------------|---------------------------|--|
| NGG | Hotel- und Gaststättengewerbe Niedersachsen (o. Weser-Ems) | 51.800 | Entg. | AN | 08.04.19 | 01.05.19 30.04.21 | 3,0 % 2,2 % Stufenerhöhung ab 01.05.20 |
| | | | AV | Ausz. | " | " | von 630 750 870 € auf 700 800 950 € auf 750 850 1.000 € ab 01.05.20 |
| | ostfries. Nordseeinseln | 4.700 | Entg. | AN | 09.04.19 | 01.04.19 31.03.21 | 2,8 % 3,2 % Stufenerhöhung ab 01.04.20 |
| | | | AV | Ausz. | " | " | von 730 815 975 € auf 770 855 1.015 € auf 810 895 1.055 € ab 01.04.20 |
| | Bremen/ Bremerhaven | 7.200 | Entg. | AN | 26.03.19 | 01.12.18 28.02.21 | nach 3 Nullmonaten (Dezember 2018 – Februar 2019) 1,1/3,7 % ab 01.03.19 1,1/3,7 % Stufenerhöhung ab 01.03.20 jew. (EntGr. I/II – VII) |
| | | | AV | Ausz. | " | " | nach 3 Nullmonaten (Dezember 2018 – Februar 2019) von 665 785 905 € auf 750 860 1.000 € ab 01.03.19 auf 800 900 1.050 € ab 01.03.20 |
| NGG | Privathaushalte Hamburg | 1.600 | Entg. AV | AN Ausz. | 11.03.19 | 01.04.19 31.03.20 | 3,0 % |

Tarifabschlüsse Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich - fachlich - räumlich | Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab: kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse |
|--------------|---|--------------|-----------------|-----------------------|----------------|-----------------------------------|---|
| ver.di | öffentlicher Dienst Land Hessen | 51.900 | Entg. | AN | 29.03.19 | 01.01.19 30.09.21 | <p><i>nach Warnstreiks:</i> nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)</p> <ul style="list-style-type: none"> - 3,2 % im Gesamtvolumen: 4,5 % für Stufe 1 der EntgGr. 2 - 15; alle übrigen Stufen in allen EntgGr.: mind. 3,0 %, mind. 100 €/Mon. ab 01.03.19 - 3,2 % im Gesamtvolumen ab 01.02.20: 4,3 % für Stufe 1 der EntgGr. 2 - 15; alle übrigen Stufen in allen EntgGr.: mind. 3,12 %, mind. 100 €/Mon. - 1,4 % im Gesamtvolumen ab 01.01.21: 1,8 % für Stufe 1 der EntgGr. 2 - 15; alle übrigen Stufen in allen Entg.Gr.: mind. 1,3 %, mind. 40 €/Mon. <p>- Aufspaltung der EntgGr. 9 in 9a und 9b ab 01.08.19</p> <p>- Verbesserungen in der Entg.-Ordnung für bestimmte Beschäftigtengruppen (u. a. IngenieurInnen, den IT-Bereich, bestimmte AN im Sozial- und Erziehungsdienst) ab 01.01.20</p> <p><i>Ausz. nach BBiG:</i> von 936,85 991,43 1.041,51 1.110,97 € auf 996,85 1.051,43 1.101,51 1.170,97 € auf 1.056,85 1.111,43 1.161,51 1.230,97 € ab 01.01.20</p> <p><i>Ausz.: Pflege:</i> von 1.061,77 1.128,31 1.235,49 € auf 1.121,77 1.188,31 1.295,49 € auf 1.181,77 1.248,31 1.355,49 € ab 01.01.20</p> <p>Einfrieren der SZ in 2019 - 2022 auf dem Niveau von 2018</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verlängerung der Regelung zur kostenlosen Nutzung des ÖPNV bis Ende 2021 - Maßregelungsklausel <p>- von 29 auf 30 UT ab 2019</p> <p>- Anspruch auf die für AN tariflich vereinbarte Kinderzulage von 100 €/Mon. auch für Ausz. mit eigenen Kindern ab 2019</p> <p>- Verlängerung der Übernahmeregelung für Auszubildete</p> <p><i>Erklärungsfrist: 31.05.19</i></p> |
| | | | EntgGr. | AN | " | | |
| | | | AV | Ausz. | " | " | |
| | | | SZ | AN | " | | |
| | | | S | AN Ausz. | " | | |
| | | | Url. Z S | Ausz. | " | k. A. 01.01.19 30.09.21 | |

Aktuelle Publikationen

- | **Tarifpolitischer Jahresbericht 2018**
Kräftige Lohnzuwächse und mehr
Selbstbestimmtheit bei der Arbeitszeit
Düsseldorf, Februar 2019, 55 Seiten

- | **Tarifpolitischer Halbjahresbericht 2018**
Eine Zwischenbilanz der Tarifrunde 2018
Düsseldorf, August 2018, 29 Seiten

- | **Statistisches Taschenbuch Tarifpolitik 2018**
Düsseldorf, Juni 2018
161 Seiten, kostenfrei (Print)

- | **Tarifpolitischer Jahresbericht 2017**
Gedämpfte Reallohnzuwächse
Düsseldorf, Januar 2018, 43 Seiten

- | **WSI-Arbeitszeitkalender 2017**
Daten aus 25 Wirtschaftszweigen
Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 84
Düsseldorf, Juli 2017, 45 Seiten

- | **WSI Niedriglohn-Monitoring 2017**
Entwicklung der tariflichen Vergütungsgruppen
in 40 Wirtschaftszweigen
Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 83
Düsseldorf, Januar 2017, 22 Seiten

- | **Arbeitszeit - Was bietet der tarifvertragliche Instrumentenkoffer?**
Eine Analyse von 23 Branchen und Tarifbereichen
Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 82
Düsseldorf, November 2016, 102 Seiten